

## Produktbeschreibung:

ALSAN 170 ist ein PMMA-Harz zur Grundierung verschiedener saugender Untergründe.



## Einsatzgebiet

ALSAN 170 wird zur Grundierung von saugenden Untergründen wie z.B. Beton, Estrich oder Holzwerkstoffen und als Vorbehandlung für weitere ALSAN PMMA-Systeme eingesetzt.

## Eigenschaften

- Schnell reagierend
- Lösungsmittelfrei
- Hydrolyse-, alkalibeständig
- Hinterlaufsicher
- Schnell überarbeitbar
- Gutes Haftvermögen
- Filmbildend

## Verarbeitungsbedingungen

Temperatur: min. 0°C bis max. 35°C  
 Feuchtigkeit von mineralischen Untergründen:  
 max. 5 Masse-%  
 Feuchtigkeit von Holzuntergründen:  
 max. 16 Volumen-%  
 Relative Luftfeuchtigkeit: max. 90%  
 Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mindestens 3°C über dem Taupunkt liegen.  
 In geschlossenen Räumen ist eine ausreichende Lüftung zu installieren

## Verarbeitung



### Vorbereiten des Untergrundes:

Der Untergrund ist vor dem Auftragen von ALSAN 170 grundsätzlich vorzubereiten, sodass dieser tragfähig, trocken und frei von haftungsmindernden Bestandteilen ist.<sup>1</sup>

<sup>1</sup> Bitte beachten Sie unser „Merkblatt 101 Untergründe vorbereiten“.

Bei kunststoffmodifizierten Mörteln und Schnellzement-Estrichen ist eine Verträglichkeitsprüfung vor Ort durchzuführen.

**Mischen:** Vor der Verwendung ist das Harz gründlich aufzurühren. Teilmengen sind in saubere Mischeimer umzufüllen. Der Katalysator wird prozentual zur Mischung mit einem langsam laufenden Mischwerk mindestens 2 Minuten lang homogen eingerührt.

**Applizieren:** Das Material wird mit einem Roller oder einem Pinsel aufgebracht. Unabhängig vom Arbeitsgerät ist das Material entsprechend der vorgegebenen Verbrauchsmengen filmbildend zu applizieren.

**Reinigen:** Bei Arbeitsunterbrechungen oder nach Beendigung der Arbeiten muss das Werkzeug innerhalb der Topfzeit gründlich mit ALSAN Systemreiniger gereinigt werden.

## Verbrauch

Bei ebenen glatten Flächen mindestens 0,4 kg/m<sup>2</sup>. Je nach Beschaffenheit des Untergrundes kann ein höherer Verbrauch notwendig sein. In jedem Fall muss der Materialauftrag filmbildend sein.

## Katalysatordosierung

Tabelle für 10 kg ALSAN 170  
 Rührzeit mindestens 2 Minuten

Temperatur in C°	ALSAN CAT Katalysator [g]	ALSAN CAT Katalysator [%]
0	600	6
5	400	4
15	300	3
20	200	2
25	200	2
35	150	1.5

**Reaktionszeit bei 23°C**

Topfzeit: ca. 15 Minuten  
Regenfest: ca. 30 Minuten  
Überarbeitbar: ca. 45 Minuten  
Keine maximale Überarbeitungszeit  
Belastbar: ca. 180 Minuten

**Technische Daten**

Dichte bei 23°C: 1.06 g/cm<sup>3</sup>  
Viskosität bei 23°C: 1000 mPas  
Haftzugfestigkeit: > 1.5 N/mm<sup>2</sup>  
Shore D nach 7 Tagen: 70

**Systemzubehör**

ALSAN CAT

**Lieferform**

10 kg

**Farbton**

Farblos

**Lagerung, Transport & Haltbarkeit**

In Originalverpackung kühl, trocken, frostfrei, ungeöffnet und ungemischt gelagert, mindestens 12 Monate haltbar. Direkte Sonnenbestrahlung der Gebinde sollte auch auf der Baustelle vermieden werden.

Angebrochene Gebinde sind nur noch begrenzt lagerstabil und können vorzeitig gelieren. Das gelierte Produkt darf nicht mehr verwendet werden.

**Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge**

Die derzeit gültigen Informationen entnehmen Sie dem Sicherheitsdatenblatt. Personenschutz beachten. Giscode: RMA 10

**Entsorgung**

Die Entsorgung restentleerer Gebinde und Verpackungen erfolgt gemäß Interseroh. Die derzeit gültigen Informationen entnehmen Sie dem Sicherheitsdatenblatt.

**Hersteller/Werk**

SOPREMA SAS  
14, rue de Saint-Nazaire  
67025 Strasbourg

SOPREMA GmbH / NL  
Hof/Oberroßbach  
Mammutfeld 1, D-56479  
Oberroßbach

**Hinweise**

Die Angaben in diesem Datenblatt sind gültig für das entsprechende, von der Soprema Deutschland ausgelieferte Produkt. Bitte berücksichtigen, dass die Angaben in anderen Ländern davon abweichen können.

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall.

Anwendungstechnische Beratungen erfolgen nach bestem Wissen. Die verschiedenartigen Anforderungen am Objekt unter den unterschiedlichsten Arbeitsbedingungen machen jedoch eine Prüfung auf Eignung durch den Verarbeiter notwendig. Änderungen, die dem technischen Fortschritt oder der Verbesserung unserer Produkte dienen, bleiben vorbehalten.

